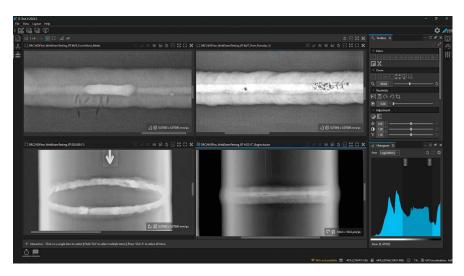


www.duerr-ndt.de

RÖNTGENPRÜFUNG LEICHT GEMACHT

MIT D-TECT X RISIKEN SCHNELL UND VERLÄSSLICH ERKENNEN



D-Tect X bietet einen optimalen und zeitsparenden ZfP-Inspektionsworkflow: Von der Bilderfassung über die Bildauswertung, bis hin zum Datenimport und -export, ist alles enthalten was Sie benötigen.

D-Tect X wurde von Grund auf für die ZfP-Branche und in enger Zusammenarbeit mit Stufe 3 Experten und Kunden entwickelt. Das Ergebnis ist eine Softwarelösung, die perfekt für die industrielle Radiographie geeignet ist und neue Maßstäbe in Bezug auf Benutzerfreundlichkeit und Effizienz setzt.

Als moderne 64-Bit-Anwendung unterstützt D-Tect X die Beschleunigung durch GPUs (Graphics Processing Unit) und nutzt PCs mit mehreren Prozessorkernen voll aus. Mit einer GPU-Karte können Bildfilter doppelt so schnell berechnet werden als ohne. Durch die Mehrkernprozessor-Verarbeitung ist die Software jederzeit reaktionsfähig und verwendbar. Diese Hochleistungsarchitektur ermöglicht sogar Bildauswertungen bei gleichzeitiger Erfassung von Bilddaten von mehreren Geräten!

Die Bilderfassung von Geräten gelingt schnell und intuitiv: Voreingestellte Parameter für CR- und DR-Geräte sowie benutzerfreundliche Konfigurationstools (z.B. Flachdetektorkalibrierung) erlauben eine sofortige Verwendung Ihrer Geräte. In D-Tect X gibt es keine Einschränkung der Dateigröße von Bildern, weder beim Laden, noch beim Verarbeiten. So können selbst größte CR-Speicherfolien mit der höchstmöglichen Auflösung gescannt werden.

Die flexible und intuitive Benutzeroberfläche kann vollständig an die Vorlieben jedes Benutzers angepasst werden. Eine Vielzahl von Werkzeugen unterstützt Sie bei der Bildanalyse und -bewertung nach Normen wie ASME, ASTM und ISO.

Automatische Software-Updates sowie eine einfache Konfiguration und schnelle Datenverarbeitung bieten maximale Benutzerfreundlichkeit. Bilder und deren Metadaten werden standardmäßig im DICONDE-Format gespeichert, dies sorgt unter Anderem dafür, dass die Bilder von jedem anderen DICONDE-konformen System angezeigt und verarbeitet werden können.

Die DRIVE NDT-Schnittstelle ermöglicht eine nahtlose Integration in den ZfP-Workflow. DRIVE NDT ist eine Management- und Berichterstellungssoftware und vollständig in D-Tect X integriert.

Wichtige Funktionen

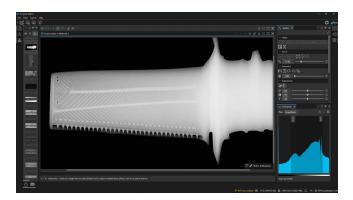
- DICONDE-Dateiformat
- Simultane Referenzbildanpassung
- X-Filter: Bildoptimierung mit einem Klick
- Bildhistorie: Alle Operationen am Bild werden aufgezeichnet und können als Voreinstellung definiert werden
- Hilfswerkzeuge f
 ür die Arbeit nach Normen (ASME, ASTM, ISO)
- Berichterstellung mit DRIVE NDT
- Unbegrenzte Bilddateigröße

Weitere Eigenschaften

- Histogramm-Werkzeuge
- SNR/SNR_N-Berechnung
- Automatische Doppeldrahtsteg-Erkennung und SR_L-Bestimmung
- Wanddickenanalyse
- Filter zur Auswertungsunterstützung
- Längen-, Flächen- und Winkelmesswerkzeuge
- Bildannotationen mit einblendbaren Detailinformationen
- · Linienprofil-Darstellung
- Einfache Bildkalibrierung
- Intelligentes Multi-Frame Averaging für DDAs
- Bearbeitung/Verarbeitung mehrerer Bilder gleichzeitig
- Uneingeschränkter Bildzoom
- Touch- und 4K-Monitorunterstützung
- Umfangreiche Sprachunterstützung
- Voreinstellungen für Benutzeroberfläche
- Bildaustausch über die Cloud
- Benutzerdefinierte Metadaten
- Gerätestatusanzeige in Echtzeit

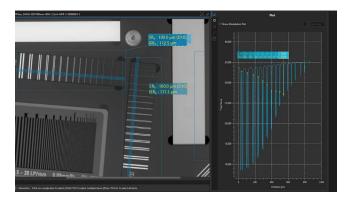
Trotz der umfangreichen Funktionen ist D-Tect X schnell und leicht zu erlernen.





Einfache und zuverlässige Auswertung

Gleichbleibende Qualität und Erkennung kleinster Details sind für die ZfP unerlässlich – speziell entwickelte Filter und Werkzeuge ermöglichen eine einfache und effektive Auswertung. Um Zeit zu sparen, können die optimalen Auswertungseinstellungen gespeichert und auf nachfolgende Bilder angewendet werden.



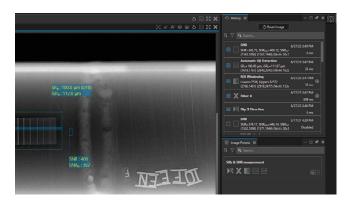
Intelligente Bestimmung der Basis-Ortsauflösung (SRL)

Die Basis-Ortsauflösung wird durch Aufziehen eines Rechtecks über dem Doppeldrahtsteg (Duplex-IQI) automatisch nach DIN EN ISO 17636-2 und ASTM E 2446 bestimmt. Das Werkzeug verwendet hierbei automatisch die beste Messlinie.



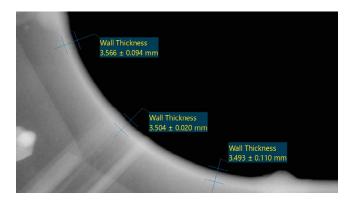
X-Filter

Dieser intelligente Bildoptimierungssfilter hebt mit nur einem Klick alle entscheidenden Details für eine schnelle Analyse und Auswertung hervor.



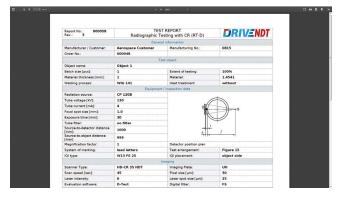
Bildhistorie und Bildvoreinstellungen

Jede Operation, die auf ein Bild seit der Erfassung oder dem Import angewendet wurde, wird aufgezeichnet und kann einzeln aktiviert sowie deaktiviert werden. Dies sorgt zusätzlich für eine vollständige Rückverfolgbarkeit aller Änderungen. Alle Operationen können als Voreinstellung gespeichert und mit einem einzigen Klick auf weitere Bilder angewendet werden.



Wanddickenwerkzeug

Mit diesem optionalen Werkzeug kann die Dicke an einem oder mehreren Punkten entlang einer Wand eines Rohres bestimmt werden. Die Messung wird mit einem Klick auf den Messpunkt ausgeführt und kann bei Bedarf verschoben werden.



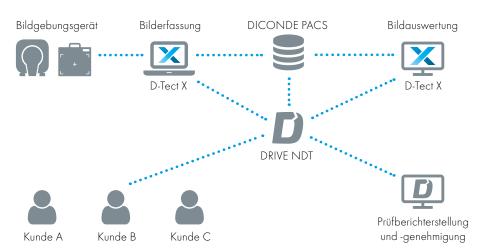
Berichterstellung und ZfP-Management mit DRIVE NDT

In nur wenigen Schritten kann aus den Auftrags- und Prüfdaten ein umfassender Prüfbericht erstellt werden. Die Berichtsvorlagen können individuell an die eigenen Anforderungen oder die des Kunden angepasst werden.

Netzwerkintegration

Neben der Einzelplatznutzung lässt sich die Software mühelos in ein Netzwerk integrieren, bei Bedarf können somit auch arbeitsteilige Prozesse realisiert werden. Eine Anbindung an externe Cloud-Lösungen ist ebenso möglich.

Beispielnetzwerk



Gerätekonfiguration und -status

Um beste Ergebnisse zu erzielen, können mit D-Tect X zahlreiche Geräteeinstellungen angepasst werden, z. B. Laserleistung, PMT-Spannung, Pixelgröße bei CR-Scannern und Multi-Frame Averaging, Binning und Empfindlichkeit bei Flachdetektoren. Wichtige Informationen zum Gerätestatus, wie z.B. Temperatur, Batterieladestand, WLAN-Signalstärke oder Verbindungsart, können in Echtzeit angezeigt werden. Warnmeldungen und Hinweise zu kritischen Geräteereignissen sowie die automatische Überprüfung der Firmware-Version stellen sicher, dass Ihre Geräte immer einwandfrei funktionieren.

Hochleistungssoftware

Die Unterstützung von GPUs und Mehrkernprozessoren macht D-Tect X extrem schnell und effizient - selbst enorm große Bilddaten sind keine Herausforderung. Die GPU ermöglicht die Beschleunigung der Bildverarbeitungsvorgänge, während der Mehrkernprozessor es der Software ermöglicht, eine Vielzahl verschiedener Prozesse gleichzeitig auszuführen. DÜRR NDT bietet speziell ausgewählte Hardware an, um die Leistungsfähigkeit von D-Tect X voll auszuschöpfen. Natürlich kann jede andere Hardware verwendet werden, die den Anforderungen entspricht. Die aktuellen Systemanforderungen finden Sie unter www.duerr-ndt.de.

Unterstützung von Fremdgeräten

D-Tect X unterstützt neben den Geräten von DÜRR NDT auch Geräte von anderen Herstellern, darunter Flachdetektoren, Filmdigitalisierer und Röntgenquellen. Eine Liste der aktuell unterstützten Geräte stellen wir Ihnen auf Nachfrage gerne zur Verfügung.



DÜRR NDT GmbH & Co. KG Höpfigheimer Straße 22 74321 Bietigheim-Bissingen Deutschland





